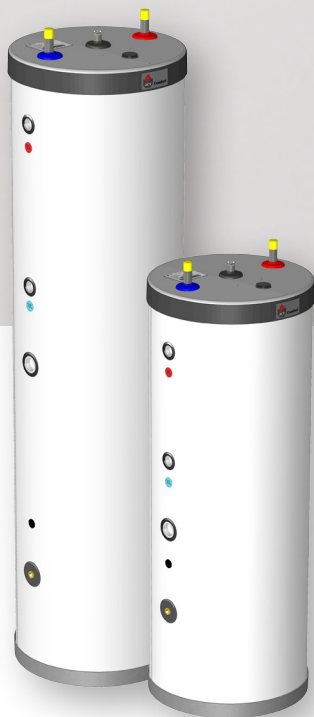


INSTALLATIONS-, BETRIEBUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG

für den Installateur und den Anwender

COMFORT Line

Comfort ME
200 - 300



DE

ALLGEMEINE EMPFEHLUNGEN.....4

PRODUKTINFORMATIONEN5

Energieeffizienzlabel 5

Typenschild 6

GERÄTEBESCHREIBUNG.....7

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN8

Haupteigenschaften : Comfort ME 200 - 300 8

Abmessungen : Comfort ME 200 - 300 9

Heizungsanschluss..... 10

Brauchwasseranschluss..... 11

Maximale Betriebsbedingungen 11

Leistungen Warmwasser 12

Elektrische Eigenschaften 13

INSTALLATION 14

Verpackungsinhalt..... 14

Benötigte Werkzeuge für die Installation 14

Sicherheitsanleitungen 15

Anschluss..... 17

Brauchwasseranschluss..... 18

Anschluss an den Primarkreislauf 18

Anwendungsbeispiele Anlagenkonfiguration..... 19

Comfort ME Speicher - Verwendung als Elektro-warmwasserbereiter 20

DE

INBETRIEBNAHME	21
Sicherheitshinweise zur Befüllung.....	21
Befüllung.....	22
Prüfungen vor der Inbetriebnahme.....	24
Inbetriebnahme.....	24
WARTUNG	25
Regelmäßige Kontrolle durch den Anlagenbetreiber	25
Jährliche Wartung.....	25
Entleerung.....	26
Das System wieder in Betrieb nehmen	26
Fehlersuche bei Warmwasserausfall.....	28

ANMERKUNGEN

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen in Bezug auf die Installation, den Betrieb und die Wartung des Speichers.

Diese Anleitung ist dem Anlagenbetreiber zur sorgfältigen Aufbewahrung auszuhändigen.

Wir lehnen jede Verantwortung für Schäden ab, die auf Nichteinhaltung der Hinweise in diesem technischen Handbuch zurückzuführen sind.



Wichtige Anweisungen für die Sicherheit

- Ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herstellers dürfen unter keinen Umständen Modifikationen im Geräteinneren vorgenommen werden.
- Das Gerät ist von entsprechend qualifizierten Fachpersonal, in Übereinstimmung mit den örtlichen Normen und Vorschriften, zu installieren.
- Die Anlage muss den in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen sowie den einschlägigen Normen und Vorschriften für Anlagen zur Brauchwasserbereitung entsprechen.
- Bei Missachtung der Anweisung besteht Verletzungsgefahr sowie die Gefahr von Umweltemissionen.
- Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Schäden durch Installationsfehler oder die Verwendung von nicht durch den Hersteller zugelassenen Geräten oder Zubehörteilen ab.

DE



Wichtige Anweisungen für die ordnungsgemäße Funktion der Anlage

- Zur Gewährleistung einer einwandfreien Gerätefunktion muss jährlich eine Überprüfung und Wartung durch einen Installateur bzw. eine autorisierte Wartungsfirma durchgeführt werden.
- Verständigen Sie bei Störungen Ihren Installateur.
- Defekte Teile dürfen nur durch Originalersatzteile des Herstellers ersetzt werden.
- Unsere Brauchwasserspeicher wurden ausschließlich zur Erwärmung und Speicherung von Brauchwasser konzipiert und hergestellt.
- Die Brauchwasserspeicher sind ausschließlich mit Heizwasser im geschlossenen Kreislauf zu erwärmen.



Allgemeine Hinweise

- Der Hersteller behält sich das Recht vor, die technischen Daten und Ausrüstungen seiner Produkte ohne vorherige Ankündigung zu ändern!
- Die Verfügbarkeit bestimmter Modelle und der entsprechenden Zubehörteile kann je nach Markt variieren.
- Die Artikelnummer (P/N) und die Seriennummer (S/N) des Speichers, welche auf dem Typenschild angegeben sind, müssen ACV im Falle einer Beanstandung vorgelegt werden! Andernfalls wird die Beanstandung nichtig gemacht!
- Trotz der strengen Qualitätsnormen von ACV bei der Herstellung, der Kontrolle und dem Transport der Geräte sind Fehler möglich. Bitte melden Sie derartige Fehler unverzüglich dem autorisierten Installateur

ENERGIEEFFIZIENZLABEL

PRODUCT FICHE

ACV International
Oude Vijverweg 6
B-1653 Dworp
Belgium



Product Model Comfort ME 200
 Comfort ME 300

General purpose hot water storage tank

Comfort ME 200
Comfort ME 300





DE

	Comfort ME	
Energy efficiency class	200	300
Standing Loss *	79 W	97 W
Hot water storage volume	203L	303L

* According to EN12897:2016

TYPENSCHILD

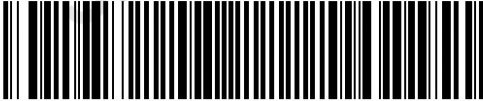
 Oude Vijverweg 6,
1653 Dworp
BELGIUM
www.acv.com

Type : Comfort ME 200 

P/N : A1002047
S/N : A001500 Year: 2017

Standard: EN 12897:2016

Sanitary Operating Pressure	8,6 bar
Primary Operating Pressure	3 bar
Maximum Design Pressure	10 bar
Primary Heating Power Input	32 kW
Primary Flow Rate	0,70 l/s
Actual Capacity	203 L
Standing Heat Loss	1,85 kWh/24h
Maximum Temperature	90 °C
Rated Voltage	230V 50 Hz



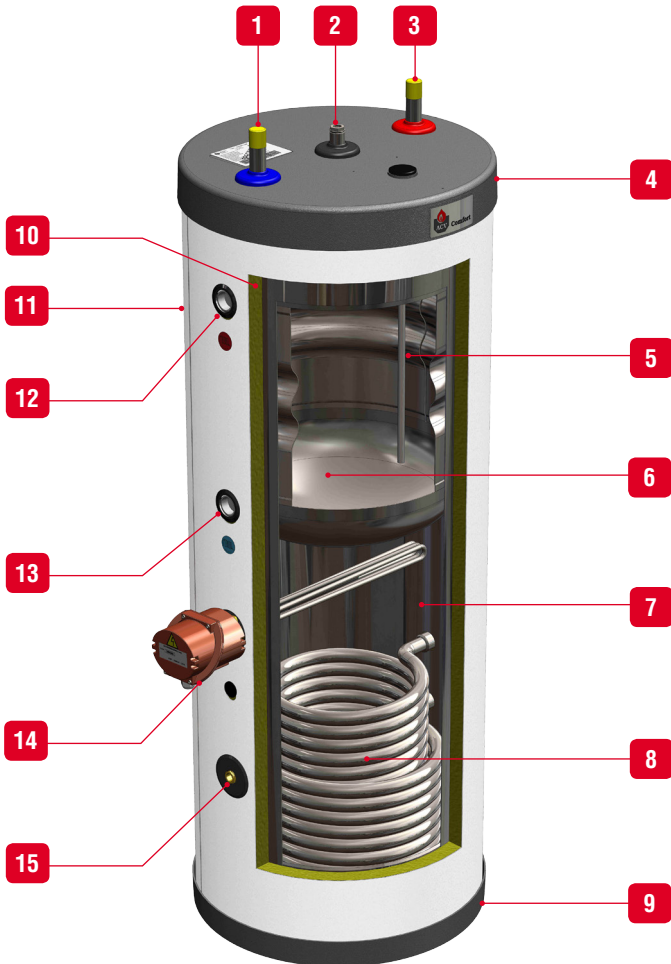
(21) 00000 (91) 00000000 (92) 9999

DE

MODELLE - Comfort ME 200 - 300

Hocheffizienter, indirekt beheizter, Multi Energie Speicher zur Standmontage. Erwärmt durch: Glattröhrwärmetauscher, oder optionalen Elektroheizstab.

1. Kaltwassereingang
2. Manueller Entlüfter
3. Warmwasserausgang
4. Obere Abdeckung aus Polypropylen
5. Tauchhülse (WW)
6. Brauchwasserspeicher aus Edelstahl (WW)
7. Innenbehälter aus Stahl (Primärkreis)
8. Rohrschlange aus Stahl
9. Untere Abdeckung aus Polypropylen
10. PU- Hartschaumisolierung
11. Außenmantel aus Polypropylen
12. Anschluss Primarvorlauf
13. Anschluss Primarrücklauf
14. Elektroheizstab (optional)
15. Tauchhülse Solarkreis



Comfort ME 200

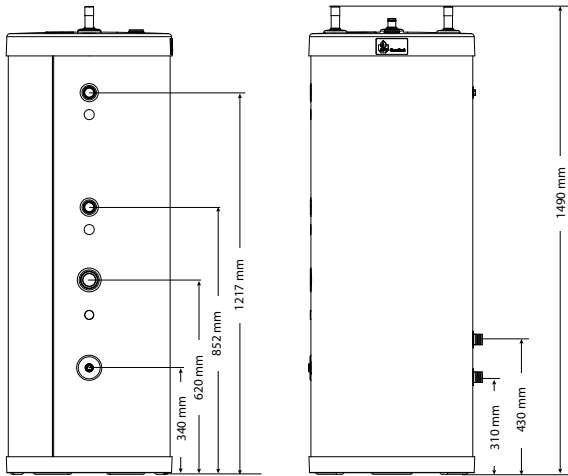
HAUPT-EIGENSCHAFTEN : COMFORT ME 200 - 300

Haupteigenschaften		Comfort ME	
		200	300
Gesamtinhalt	L	203	303
Heizwasserinhalt	L	120	196
Brauchwasserinhalt	L	75	99
Inhalt Wärmetauscher	L	8	8
Druckverlust Primärseitig*	mbar	22,4	23,5
Druckverlust Rohrschlange	mbar	460	460
Wärmetauscherfläche Innenbehälter	m ²	1,03	1,26
Wärmetauscherfläche Rohrschlange	m ²	1,42	1,42
höchster Auslegungdruck*	bar	10	10
Heizwassereingangsleitung*	kW	18,4	24,7
Heizwasserdurchflussmenge (zum Erreichen der Heizwasserleistung) *	L/s	0,7	0,7
Durchsatz Rohrschlange	L/Std.	3000	3000
Wiedererwärmungszeit (Wärmezufuhr durch Rohrschlange)	min	70	105
Wiedererwärmungszeit*(Heizungsanschluss durch einen Kessel)	min	10	10
Bereitschaft-Wärmeaufwand*	kWh/24Std.	1,90	2,33
	W	79	97
Leergewicht	kg	67,5	77,5

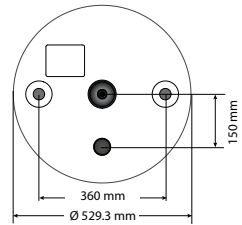
* Gemäß EN12897:2016

DE

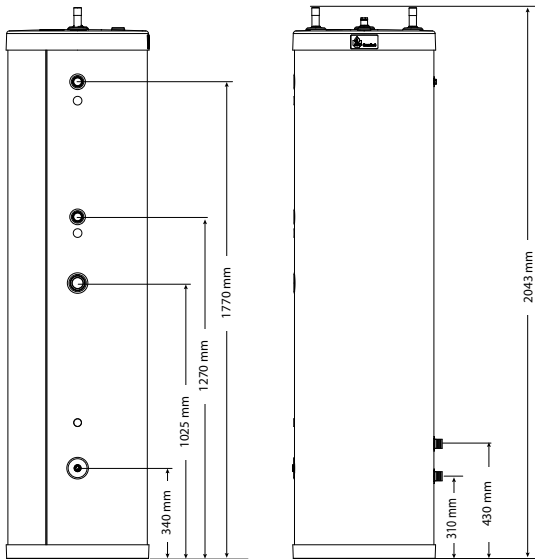
ABMESSUNGEN : COMFORT ME 200 - 300



Comfort ME 200



DE



Comfort ME 300

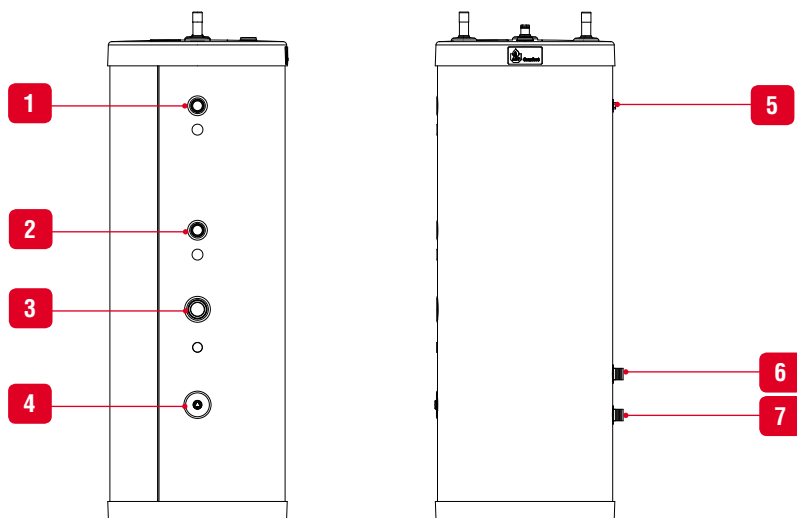
HEIZUNGSANSCHLUSS

Abmessungen der Anschlüsse

Modelle	Heizungsanschluss	Rohrschlange Anschluss	Anschluss für optionalen Elektroheizstab
Comfort ME 200	Ø 1" [F]	Ø 1" [M]	Ø 1"½ [F]
Comfort ME 300	Ø 1" [F]	Ø 1" [M]	Ø 1"½ [F]

1. Anschluss Heizungsanlauf
2. Anschluss Heizungsrücklauf
3. Anschluss für optionalen Elektroheizstab
4. Fühlertauchhülse [Rohrschlange]
5. Befestigungsstelle für hydraulisch Kit
6. Vorlaufanschluss der Rohrschlange
7. Rücklaufanschluss der Rohrschlange

DE

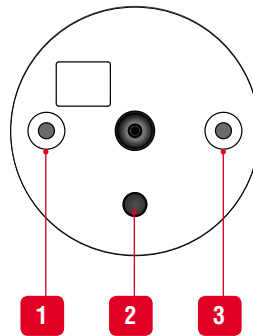


BRAUCHWASSERANSCHLUSS

Abmessungen der Anschlüsse

Modelle	Anschluss Kalt- / Warmwasser
Comfort ME 200	Ø 3/4" [M]
Comfort ME 300	Ø 3/4" [M]

1. Anschluss Kaltwassereingang
2. Tauchhülse (WW)
3. Anschluss Warmwasserausgang



DE

MAXIMALE BETRIEBSBEDINGUNGEN

		Comfort ME	
		200	300
max. Betriebsdruck - Primärkreis	bar	3	3
max. Betriebsdruck - WW	bar	8,6	8,6
max. Betriebsdruck - Rohrschlange	bar	10	10
Versorgungsdruck (Brauchwasser-kreislauf)	bar	6	6
Höchsttemperatur - Heizungsseite	°C	90	90
Höchsttemperatur - WW Seite	°C	80	80

- Wasser Qualität
- Chlorid < 150 mg/L
 - 6 ≤ pH ≤ 8
 - Wenn der Härtegrad des Trinkwassers > 11,2°dH ist, ist die Installation eines Wasserenthärters zu empfehlen.
 - Einhaltung des VDI 2035.

LEISTUNGEN WARMWASSER

Leistungen Warmwasser : Wärmezufuhr durch Rohrschlange *			Comfort ME	
			200	300
Spitzendurchsatz	45°C [$\Delta T = 35K$]	l/10'	202	275
	60°C [$\Delta T = 50K$]	l/10'	117	161
Dauerleistung	45°C [$\Delta T = 35K$]	L/Std.	401	401
	60°C [$\Delta T = 50K$]	L/Std.	207	207
Spitzendurchsatz 1.Stunde bei	45°C [$\Delta T = 35K$]	l/60'	536	609
	60°C [$\Delta T = 50K$]	l/60'	289	333
Zapfleistung **		kW	16	16

Leistungen Warmwasser : Heizungsanschluss durch einen Kessel *			Comfort ME	
			200	300
Spitzendurchsatz	45°C [$\Delta T = 35K$]	l/10'	202	275
	60°C [$\Delta T = 50K$]	l/10'	117	161
Dauerleistung	45°C [$\Delta T = 35K$]	L/Std.	564	763
	60°C [$\Delta T = 50K$]	L/Std.	320	465
Spitzendurchsatz 1.Stunde bei	45°C [$\Delta T = 35K$]	l/60'	672	911
	60°C [$\Delta T = 50K$]	l/60'	384	549

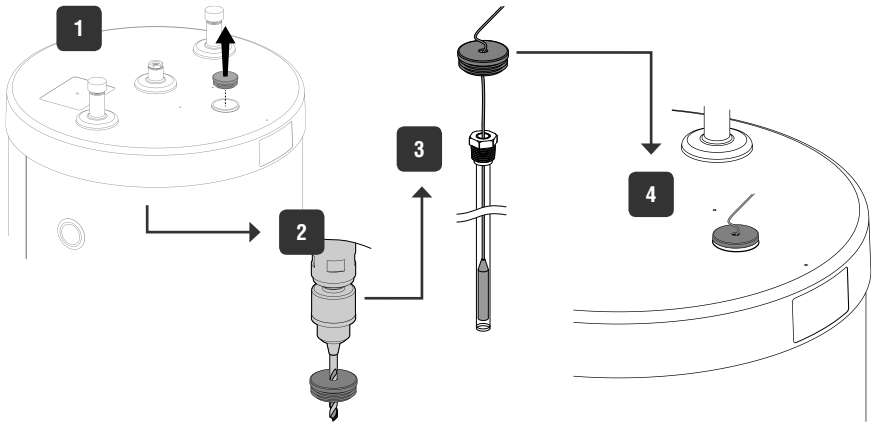
* **Bedingungen** : Betriebstemperatur (Primär) : 85°C, Temperatur des Kaltwasser : 10°C.

** Warmwasser (WW) 45°C.

ELEKTRISCHE EIGENSCHAFTEN

Haupteigenschaften		Comfort ME	
		200	300
Versorgungsspannung	V~	230	230
Netzfrequenz	Hz	50	50

POSITIONIERUNG DES BRAUCHWASSERFÜHLERS



DE

Optionaler Elektroheizstab

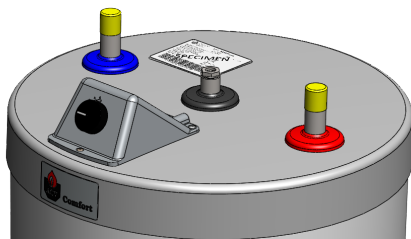
Der Comfort ME 200 - 300 Speicher kann mit einem selbstregelnden Elektroheizstab ausgestattet werden. Dieser hat unter der Abdeckkappe ein Einstell- und einen Sicherheitsthermostaten. Das Regelthermostat des Speichers kann den Heizstab nicht regeln. Es muss ein Sicherungskasten mit einem FI-Schutzschalter installiert sein (nicht im Lieferumfang enthalten.)



Volt	Amp	Leistung	Code
1 x 230 V	13	3 kW.	10800081
3 x 400 V + N	4,4	3 kW.	10800082
1 x 230 V	26	6 kW.	10800083
3 x 400 V + N	8,8	6 kW.	10800084

Kit Thermostat (Option)

Einstellthermostat (60-80°) (code: A1002275)



VERPACKUNGSIHALT

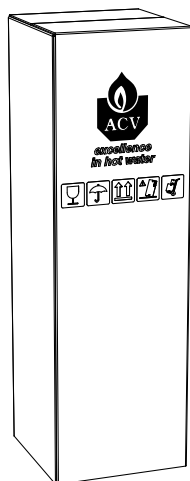
The Comfort ME 200 - 300 werden verpackt und montiert geliefert.



Prüfen Sie nach Erhalt der Ware diese sofort auf Beschädigungen und Vollständigkeit.

Verpackungsinhalt :

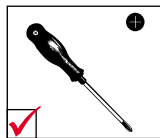
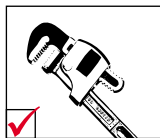
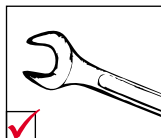
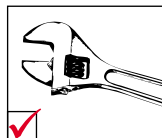
- Eine Comfort ME Speicher
- Eine technische Dokumentation.
- Eine Energieeffizienzlabel



Comfort ME
200 - 300

DE

BENÖTIGTE WERKZEUGE FÜR DIE INSTALLATION



SICHERHEITSHINWEISE



Generelle Hinweise

- Anschlüsse (elektrisch, hydraulisch) müssen durchgeführt werden in Übereinstimmung und entspricht den einschlägigen Normen und Vorschriften.
- Wenn die letzte Entnahmestelle sehr weit entfernt vom Speicher ist, installieren Sie eine Brauchwasserzirkulationspumpe, somit wird ein schnelles zapfen von Warmwasser ermöglicht.



Wichtige Anweisungen für die ordnungsgemäße Funktion der Anlage

- Der Brauchwasserspeicher ist in einem trockenen Raum zu installieren, der gegen äußere Witterungseinflüsse geschützt ist.
- Installieren Sie die Anwendung so, dass jederzeit ein einfacher Zugang möglich ist.
- Der Edelstahl-Innenbehälter ist direkt mit der Erdung zu verbinden, um jedes Korrosionsrisiko zu vermeiden (örtliche Vorschriften der VDE beachten)!
- Installieren Sie einen Druckminderer welcher den Brauchwasserdruck auf 4,5 bar reduziert, wenn der Versorgungsdruck höher als 6 bar ist.
- Installieren Sie im Brauchwasserkreis eine vorschriftsmäßige Sicherheitsgruppe mit Sicherheitsventil, Rückschlagklappe und Absperrventil.
- Stellen Sie sicher das der Auslauf der Sicherheitsgruppe direkt in den Abfluss geleitet wird, um jegliche potentielle Gefahren zu vermeiden.
- Um ein Auslaufen von Wasser am Speicher zu vermeiden, darf die Sicherheitsgruppe keinesfalls oberhalb des Speichers installiert werden.

DE



Wichtige Anweisungen für die Personen- und Umweltsicherheit

- Heißes Wasser kann zu Verbrühungen führen! Bei häufiger Warmwasserentnahme in kleinen Mengen kann es im Speicher zu so genannter Schichtenbildung kommen. Die obere Warmwasserschicht kann dann sehr hohe Temperaturen erreichen.
- ACV empfiehlt die Verwendung eines über einen Thermostat geregelten Mischventils, damit die maximale Heißwassertemperatur 60°C nicht übersteigt.
- Das für die Waschmaschine, die Geschirrspülmaschine und andere Nutzungen entnommene Wasser kann schwere Verbrühungen verursachen.
- Lassen Sie niemals Kinder, alte, kranke oder behinderte Personen im Bad oder in der Dusche unbeaufsichtigt, damit jeder Kontakt mit zu heißem Wasser, das schwere Verbrühungen verursachen kann, verhindert wird.
- Erlauben Sie kleinen Kindern keinesfalls, selbst heißes Wasser zu entnehmen oder sich selbst ein Bad einzulassen.
- Stellen Sie die Wassertemperatur gemäß der Nutzung und den geltenden Installationsvorschriften ein.
- Es besteht die Gefahr, dass sich Bakterien einschließlich der „Legionella pneumophila“ entwickeln, wenn nicht eine Mindesttemperatur von 60 °C sowohl im Speicher als auch in den Warmwasserleitungen beibehalten wird.

DE



Wichtige Hinweise für die elektrische Sicherheit

- Elektrische Anschlüsse dürfen nur durch autorisierte Fachkräfte vorgenommen werden.
- Installieren Sie einen Heizungsnotschalter, um die Anlage bei Wartungs- und Reparaturarbeiten spannungsfrei zu schalten!
- Schalten Sie die Anlage bei jeglichen Arbeiten spannungsfrei.
- Dieses Gerät ist nicht für Personen (einschließlich Kinder) mit körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkten Fähigkeiten, oder für unerfahrene und unwissende Personen geeignet, es sei denn, diese wurden von einer Schutzbefohlenen Person in Bezug auf den Gebrauch des Gerätes beaufsichtigt oder angeleitet.

ANSCHLUSS



Wichtige Anweisungen für die Personen- und Umweltsicherheit

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise für die Installation, ein Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Schäden an der Installation, Verletzungen oder Tod führen!
- Heißes Wasser kann zu Verbrühungen führen! ACV empfiehlt die Verwendung eines über einen Thermostat geregelten Mischventils, damit die maximale Heißwassertemperatur 60°C nicht übersteigt.



Wichtige Anweisungen für die ordnungsgemäße Funktion der Anlage

- Der Trinkwasserkreislauf des Speichers muss mit einer Sicherheitseinrichtung ausgestattet werden, bestehend aus Absperrventil, Rückflussverhinderer, Prüfventil, Sicherheitsventil 7bar, Ausdehnungsgefäß optional mit entsprechender Größe! Stellen Sie sicher, dass der Kreislauf zwischen Speicher und dem Sicherheitsventil



Generelle Hinweise

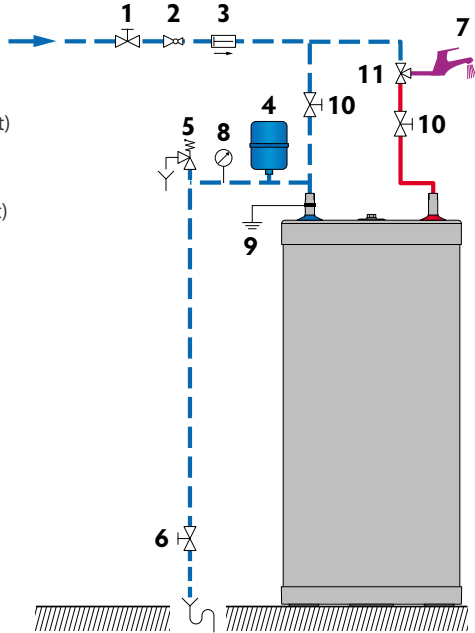
- In bestimmten Ländern müssen Brauchwasser-Kits zugelassen werden.
- Die Anschlussschemen sind nur vereinfacht dargestellt!
- Um den Primärkreis zu schützen, wenn die Absperrventile geschlossen sind, ein Sicherheitsventil (3 bar) und Ausdehnungsgefäß zwingende zwischen dem Tank und dem Absperrventil.

BRAUCHWASSERANSCHLUSS

Beschreibung

- 1. Befüllventil
- 2. Druckminderer (bei 4,5 bar eingestellt)
- 3. Rückschlagventil
- 4. Ausdehnungsgefäß (MAG)
- 5. Sicherheitsventil (bei 7 bar eingestellt)
- 6. Entleerungsventil
- 7. Warmwasserausgang
- 8. Manometer
- 9. Erdung
- 10. Absperrventil
- 11. Thermostatische Mischventil

— Kaltwasser
— Warmwasser

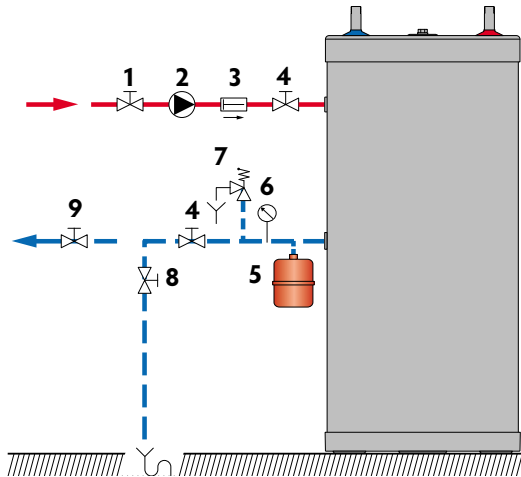


DE

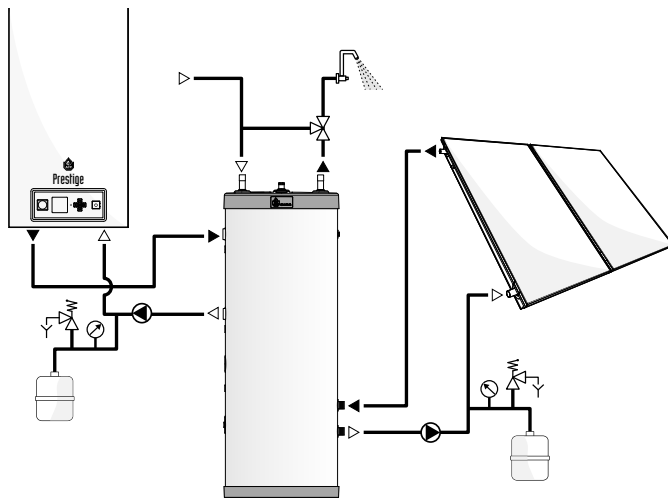
ANSCHLUSS AN DEN PRIMÄRKREISLAUF

Beschreibung

- 1. Befüllventil Primärkreislauf
- 2. Speicherladepumpe
- 3. Rückschlagventil
- 4. Absperrventil Heizkreislauf
- 5. Ausdehnungsgefäß (MAG)
- 6. Manometer
- 7. Sicherheitsventil
- 8. Entleerungsventil
- 9. Absperrventil



ANWENDUNGSBEISPIELE ANLAGENKONFIGURATION



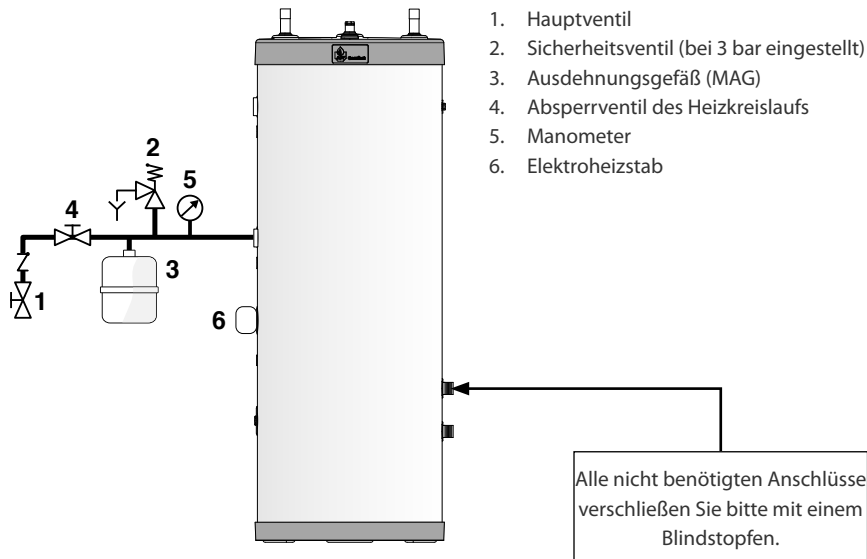
Comfort ME in Kombination mit Heiztherme und Solaranlage.

DE

COMFORT ME SPEICHER - VERWENDUNG ALS ELEKTRO- WARMWASSERBEREITER



Nehmen Sie niemals den E-Heizstab in Betrieb, ohne den Speicher Heizungsseitig gefüllt zu haben.



DE



Grundlegende Hinweise für die korrekte Arbeitsweise der Anwendung

- Anschluss muss durchgeführt werden in Übereinstimmung und entspricht den einschlägigen Normen und Vorschriften.

SICHERHEITSHINWEISE ZUR BEFÜLLUNG



Wichtige Anweisungen für die Personen- und Umweltsicherheit

- Der Brauchwasserspeicher muss immer zuerst gefüllt und unter Druck gesetzt werden, bevor der Heizungskreislauf unter Druck gesetzt werden darf.
- Verwenden Sie kein Frostschutzmittel für Kraftfahrzeuge. Dieses kann zu schweren Verletzungen, zum Tod oder zur Beschädigung der Räume führen.
- Wenn ein Frostschutzmittel für den Heizkreislauf erforderlich ist, muss dies den Gesundheitsvorschriften entsprechen und darf nicht toxisch sein. Für Lebensmittel geeignetes Propylenglykol wird empfohlen. Es muss nach den örtlichen Vorschriften verhältnismäßig verdünnt werden.
- Wenden Sie sich an den Hersteller, um Informationen zur Verträglichkeit des Frostschutzmittels mit den Fertigungswerkstoffen des Speichers zu erhalten.



Wichtige Anweisungen für die ordnungsgemäße Funktion der Anlage

- Vor der Inbetriebnahme des Brauchwasserspeichers führen Sie eine Dichtigkeitsprüfung durch, um jedes Leckagerisiko während des Betriebs der Anlage auszuschließen.
- Diese Dichtigkeitsprüfung des Brauchwasserspeichers ist ausschließlich mit Trinkwasser durchzuführen. Der Überdruck zur Prüfung der Anlage darf maximal 8,6 bar betragen.
- Alle Flansch- und Schraubverbindungen sind nach der Inbetriebnahme auf ihre Dichtheit zu überprüfen und ggf. nachzudichten.
- Informieren Sie sich über die örtlichen Bestimmung zur Verwendung von Frostschutzmittel.
- Durch Verwendung von Frostschutzmittel verringert sich die Heizleistung!

DE

BEFÜLLUNG



Wichtige Anweisungen für die ordnungsgemäße Funktion der Anlage

- Der Brauchwasserspeicher muss immer zuerst gefüllt und unter Druck gesetzt werden, bevor der Heizungskreislauf unter Druck gesetzt werden darf.

BEFÜLLUNG DES BRAUCHWASSERSPEICHERS (Bild 1)



Generelle Hinweise

- Leiten Sie den Ablass des Sicherheitsventils in den Abfluß.
1. Um den Speicher zu befüllen, muss die höchstgelegene Entnahmestelle (2) geöffnet werden, somit kann die Luft entweichen.
 2. Befüllen Sie den Speicher des Brauchwasserbereiters, indem Sie die Befüllventil (1) und Absperrventil (3) öffnen.
 3. Schließen Sie den Warmwasserhahn (2), wenn sich der Wasserdurchsatz stabilisiert hat und die vorhandene Luft vollständig entwichen ist.
 4. Prüfen Sie die Dichtigkeit aller Anschlüsse der Anlage.

DE

BEFÜLLUNG DES HEIZKREISLAUFS (Bild 2)



Generelle Hinweise

- Wenn der Speicher in einer Heizungsinstallation eingebunden ist, schauen Sie in die Kesselanleitung.
1. Stellen Sie sicher, dass der Entleerungshahn (3) Ihres Primärkreislaufs richtig geschlossen ist.
 2. Öffnen Sie die Absperrventile (1) und (2) des Heizkreislaufs, der mit dem Kessel verbunden ist.
 3. Öffnen Sie den Entlüfter (4) im oberen Teil des Brauchwasserspeichers.
 4. Wenn die Luft ausgetreten ist, schließen Sie zunächst den Entlüfter (4).

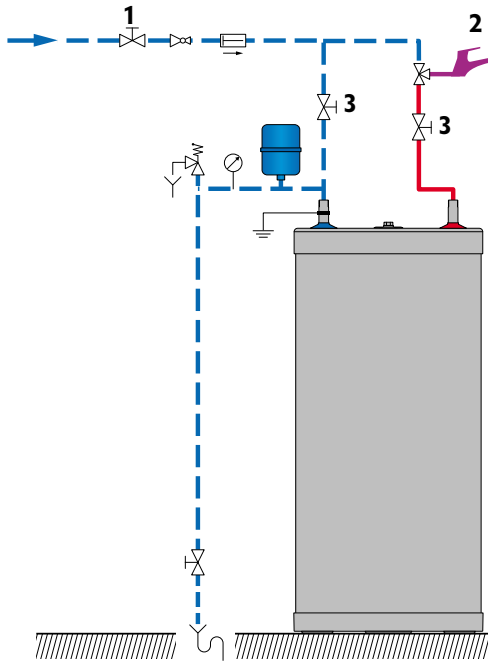


Bild 1

- — — Kaltwasser
- — — Heißwasser

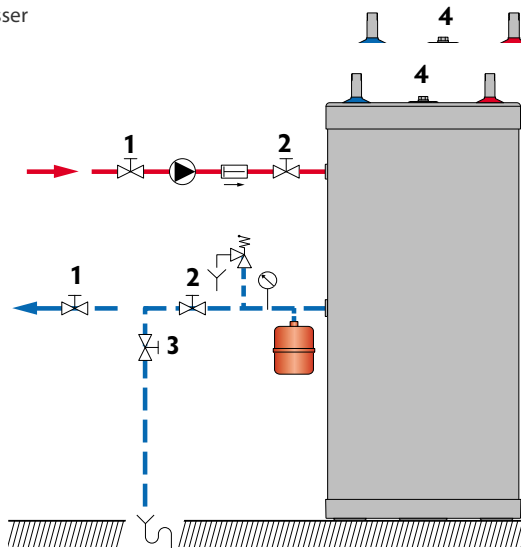


Abbildung 2

DE

PRÜFUNGEN VOR INBETRIEBNAHME

- Stellen Sie sicher, dass die Sicherheitsventile im Brauchwasser- und Heizkreislauf einwandfrei installiert sind und die Abläufe der Anlage an den Abfluss angeschlossen sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Brauchwasserspeicher und der Heizkreislauf mit Wasser befüllt sind.
- Stellen Sie sicher, dass beide Kreisläufe richtig entlüftet wurden.
- Stellen Sie sicher, dass der obere Entlüfter, sowie die Fühlerhülse Edelstahl des Brauchwasserspeichers dicht ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Leitungen des Brauchwasser- und Heizkreislaufs richtig angeschlossen sind und keine Leckagen aufweisen.

INBETRIEBNAHME

Wenn der Warmwasser-Speicher ausschließlich elektrisch genutzt wird:

1. Stecken Sie den elektrischen Anschluss in die Netzsteckdose.
2. Die gewünschte Temperatur können mit Hilfe des Temperaturreglers welches im Elektroheizstab integriert ist einstellen.

Wenn der Speicher in einer Heizungsinstallation eingebunden ist!



Um die Installation in Betrieb zu setzen, schauen Sie in die Kesselanleitung.

1. Wenn das optionale Kit installiert ist (Kontrollthermostat ist nicht im Standardgerät vorgesehen), stellen Sie die gewünschte Temperatur mit dem Regelthermostat des Tanks ein.

REGELMÄSSIGE KONTROLLE DURCH DEN ANLAGENBETREIBER

- Prüfen Sie den Druck am Manometer des Heizkreislaufs: Dieser sollte zwischen 0,5 und 1,5 bar liegen.
- Führen Sie regelmäßig eine Sichtprüfung der Ventile, der Anschlüsse, der Fühler-Tauchhülse und des Zubehörs durch, um eventuelle Leckagen und Fehlfunktionen festzustellen.
- Prüfen Sie regelmäßig den Entlüfter im oberen Teil des Speichers, um zu gewährleisten, dass es hier keine Leckage gibt.
- Überprüfen Sie die einwandfreie Funktion des Sicherheitsventils für das Brauchwasser.
- Verständigen Sie bei Störungen einen Techniker oder Ihren Installateur

JÄHRLICHE WARTUNG



Wichtige Anweisungen für die ordnungsgemäße Funktion der Anlage

- Die Ablaufleitung muss zur Atmosphäre offen sein. Wenn die Sicherheitsgruppe regelmäßig tropft, kann dies auf ein Problem mit dem Ausdehnungsgefäß oder auf Verunreinigung des Ventils zurückzuführen sein.
- Die Handlochöffnung kann für die Inspektion des Speichers (Edelstahl Innenkörper) genutzt werden. Wenn kein Handloch vorhanden ist, benutzen Sie einen Sanitäranschluss zur Sichtprüfung, z. B. in Verbindung mit einer Endoskop Kamera.

Die jährliche, von einem Techniker durchzuführende Wartung muss Folgendes umfassen:

- Die Überprüfung des Entlüfters: Durch Entlüftung des Systems kann es erforderlich sein, Wasser nachzufüllen.
- Prüfen Sie den Druck am Manometer (Heizkreislauf und Brauchwasserkreislauf).
- Die manuelle Betätigung des Sicherheitsventils für das Brauchwasser ein Mal pro Jahr. Bei diesem Vorgang tritt heißes Wasser aus.
- Eine Überprüfung der korrekten Funktion der installierten Ventile, Armaturen, Steuergeräte und Zubehör (falls erforderlich Herstellerangaben beachten).

DE

ENTLEERUNG



Wichtige Anweisung für die Personen- und Umweltsicherheit

- Das Wasser, welches aus dem Entleerungsventil kommt ist sehr heiß und kann zu Verbrühungen führen. Stellen Sie sicher das sich keine Personen im Umkreis befinden!



Grundlegende Hinweise für die elektrische Sicherheit

- Unterbrechen Sie die elektrische Versorgung, bevor Sie den Speicher entleeren.



Wichtige Anweisung für die ordnungsgemäße Funktion der Anlage

- Entleeren Sie den Speicher, wenn er im Winter außer Betrieb genommen wird oder wenn Frostgefahr besteht. Wenn der Heizkreislauf Frostschutzmittel enthält, muss nur der Brauchwasserspeicher entleert werden. Wenn der Heizkreislauf kein Frostschutzmittel enthält, müssen der Heizkreislauf und das Brauchwasser abgelassen werden.
- Vor dem Ablassen des Brauchwassers, senken Sie den Druck des Heizkreislaufs auf 1 bar, damit der Brauchwasserspeicher gegen eine mögliche Druckverformung geschützt ist.

ENTLEERUNG DES HEIZKREISLAUFS (Bild 3)

Zum Entleeren des Heizkreislaufs für die Warmwasserbereitung:

1. Stoppen Sie die Speicherladepumpe.
2. Trennen Sie den Heizkreislauf des Brauchwasserbereiters, indem Sie die Ventile (1) schließen.
3. Schließen Sie den Entleerungshahn (2) mithilfe eines flexiblen Schlauchs an den Abfluss an.
4. Öffnen Sie den Entleerungshahn (2) und lassen Sie das Wasser aus dem Heizkreislauf in den Abfluss ab.
5. Öffnen Sie den Entlüfter des Speichers (3), um das Wasser schneller abzulassen.
6. Schließen Sie den Entleerungshahn (2) und den Entlüfter (3) wieder, wenn der Heizkreislauf des Speichers entleert ist.

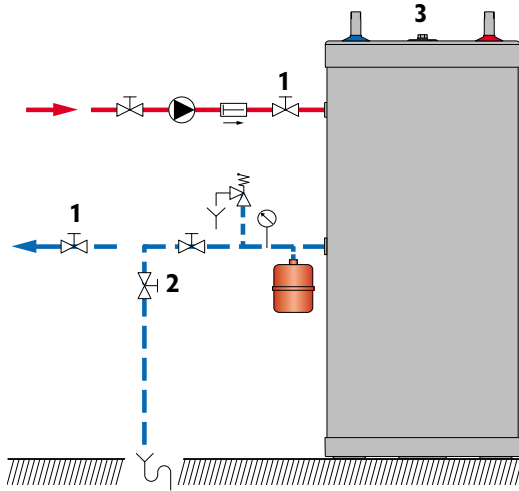
ENTLEERUNG DES BRAUCHWASSERSPEICHERS (Bild 4)

Zum Entleeren des Speichers für den Brauchwasserbereiter:

1. Öffnen Sie ein Warmwasserventil (3) für mindestens 60 min vollständig um den Speicher abzukühlen.
2. Schließen Sie die Absperrventil (4) und Befüllventil (1).
3. Schließen Sie den Entleerungshahn (2) mithilfe eines flexiblen Schlauchs an den Abfluss an.
4. Öffnen Sie den Entleerungshahn (2) und lassen Sie das Wasser aus dem Brauchwasserspeicher in den Abfluss ab.
5. Öffnen Sie den Entlüfter des Kreislaufs (3), um das Wasser schneller aus dem Speicher abzulassen.
6. Schließen Sie das Warmwasserventil (3) und den Entleerungshahn (2) nachdem der Speicher entleert ist.

DAS SYSTEM WIEDER IN BETRIEB NEHMEN

Siehe auch Kapitel "Inbetriebnahme", Seite 24



— — — Kaltwasser
— — — Heißwasser

Bild 3

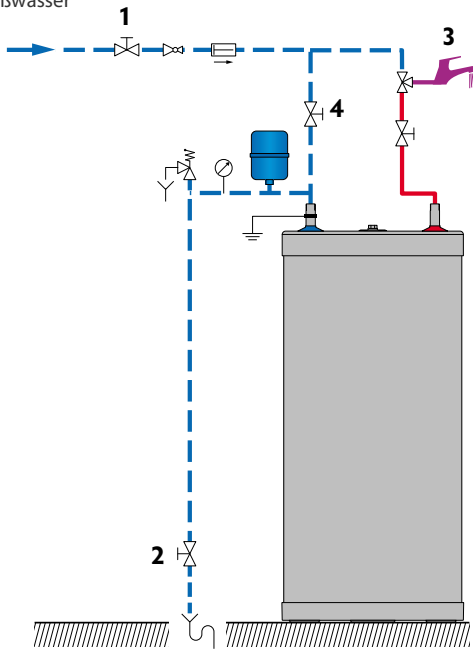


Bild 4

DE

FEHLERSUCHE BEI WARMWASSERAUSFALL

Was ist zu tun, sollte das Wasser nicht mehr aufgeheizt werden!

- 1 Prüfen Sie die Stromversorgung, wenn der Speicher nur elektrisch betrieben wird (E-Heizstab aktiv).
- 2 Prüfen Sie die Funktion des Kessels und des Regelthermostaten am Speicher.
- 3 Kontrollieren Sie ob die Speicherladepumpe funktioniert, gegebenenfalls austauschen.
- 4 Prüfen Sie das Sicherheitsthermostat am E-Heizstab, setzen Sie es zurück oder gegebenenfalls austauschen.
- 5 Prüfen Sie den elektrischen Heizstab auf Funktionstüchtigkeit, gegebenenfalls austauschen.

DE

Modelle

Comfort ME 200 - 300			●		
Comfort ME 200 - 300 + elektrischen Heizstab	●	●	●		●
Comfort ME 200 - 300 + Kit Thermostat			●	●	